



PROJECT MANAGEMENT ALLIANCE

Leistungskatalog evolve. learn. do.



Inhaltsverzeichnis

Coaching und Entwicklung	3
Kick-Off-Workshop für Projekte und Coaching für Projektteams	3
360° Feedback für Projektmanager.....	5
Agile Methoden.....	6
Agiles Coaching	6
Innovation mit Design Thinking	7
Scrum Professional - Scrum Master.....	8
Innovation mit der Soft Systems Methodology.....	9
Klassisches Projektmanagement.....	10
Projektmanagement Grundlagen.....	10
Methodik des Projektmanagements nach Project Management Institute (PMI)® Standard.....	11
Risikomanagement Aufbau	12
Lernprogramme	13
Lernprogramm Basic Level.....	13
Lernprogramm Advanced Level.....	15
Lernprogramm Experienced Level.....	18
Simulationen und Fallstudien	20
Advanced Projektmanagement.....	20
Projektmanagementsimulation mit SimulTrain®.....	22



Coaching und Entwicklung

Kick-Off-Workshop für Projekte und Coaching für Projektteams

Der kritischste Zeitpunkt eines Projekts ist der Start. Die meisten Probleme, die im Laufe des Projektes auftreten, haben ihre Ursache bereits in der Startphase. Dies gilt für die Projektplanung ebenso wie für die Zusammensetzung des Projektteams. Die Auswirkungen werden oft erst in späteren Phasen des Projekts sichtbar und müssen dann mit erheblichem Aufwand beseitigt werden. Sichern Sie den Erfolg des Projektes schon zu Beginn ab! Je sorgfältiger und vollständiger diese Phase abgeschlossen wird, um so reibungsloser gestaltet sich erfahrungsgemäß der weitere Projektverlauf. Als Maßnahme für einen zielgerichteten Projektstart bietet sich das Coaching des Projektteams in der Startphase an. Mit Hilfe eines erfahrenen Projektmanagers als Coach erfährt der Projektleiter so die Sicherheit für die zielgerichtete Abarbeitung aller notwendigen Schritte in dieser entscheidenden Phase. Dies betrifft sowohl die Planung des Gesamtprojektes mit seinen Einzelmodulen, wie zum Beispiel der Ressourcen- und Terminplanung, als auch die Zusammenstellung des Projektteams und die Verteilung der notwendigen Rollen innerhalb dieses Teams. Weiterhin ist die Aufarbeitung aller wesentlichen Einflussfaktoren ein wichtiger Schritt in dieser Coaching-Phase.

Ziele

- Sie wissen, wie Sie den Start des Projektes in einem Kick-Off-Workshop strukturieren.
- Sie erlernen, wie Sie Fehler in der Startphase des Projekts vermeiden.
- Sie wissen, wie Sie die Planung des Projekts systematisch aufsetzen.

Themen

- Wir definieren gemeinsam mit Ihnen das Konzept für den Kick- Off-Workshop des Projekts und organisieren in Absprache mit Ihnen auch die komplette Veranstaltung (Inhalte, Raum, Coach).
- Wir moderieren den Kick-Off-Workshop professionell.
- Wir beraten Sie fachlich in jeder Phase Ihres Projekts, z.B. in der Projektplanung, Projektteambildung, Ressourcenplanung, Definition der Arbeitspakete, ...
- Wir unterstützen Sie bei weiterführenden Maßnahmen.
- Je nach Aufgabenstellung des Projekts erfordert dies erfahrungsgemäß zwischen einem und drei Tagen Aufwand für den Coach. Je nach Anforderungen des Projekts kann es sinnvoll sein, den Coach im Laufe des Projekts zu weiteren Sitzungen des Teams hinzuzuziehen, um das Projekt zu begleiten.



Voraussetzungen

Keine

Dauer

Nach Abstimmung

Es handelt sich hier um eine individuell auf Ihre Projektanforderungen abgestimmte Coaching Maßnahme. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, falls Sie an einem Coaching oder weiteren Informationen interessiert sind. Die Dauer des Workshops stimmen wir mit Ihnen ab, der Preis richtet sich nach Ihren Anforderungen.



360° Feedback für Projektmanager

Der Projektmanager ist einer der zentralen Erfolgsfaktoren im Projekt. Er hat vielfältige Aufgaben und soll kompetente Lösungen der komplexen Aufgaben erreichen. Daher ist es wichtig ihn weiter zu entwickeln. Was sind aber die optimalen Entwicklungsmaßnahmen für den Projektmanager? Genau hier hilft Ihnen das 360° Feedback die konkreten und zielgerichteten Entwicklungsmaßnahmen zu finden. Mit dem System Project-Lead-Circle (PLC) wird eine anonymisierte Befragung der Projektauftraggeber, Projektmanagerkollegen und der Projektmitarbeiter als Basis für die Erstellung eines persönlichen Entwicklungsplans durchgeführt.

Ziele

- Sie erhalten eine eindeutige, ca. 20seitige Stärken- / Schwächen-Analyse mit einer klaren Identifizierung Ihrer zu entwickelnden Kompetenzen.
- Nach der Kompetenzanalyse sind Sie als Projektmanager in der Lage, Ihre eigene Arbeitsweise langfristig zu verbessern und Ihre eigene Entwicklung zielgerichteter zu planen.

Themen

- Anonymisierte Befragung der Feedbackgeber mit dem System Project-Lead-Circle (PLC).
- Teilnehmender Projektleiter: Gibt in der Befragung eine Selbsteinschätzung ab (Selbstbild).
- Projektauftraggeber: Gibt in der Befragung das Fremdbild als fachliche Führungskraft ab. (Betrachtung von oben).
- Line-Manager: Kann ein Fremdbild als personalverantwortliche Führungskraft abgeben. (Betrachtung von oben).
- Drei bis vier Projektleiterkollegen, die auf gleicher Ebene wie der teilnehmende Projektmanager und in direktem Kontakt zu ihm arbeiten (Peer-Betrachtung).
- Vier bis fünf Projektmitarbeiter, die im Projektteam des teilnehmenden Projektleiters arbeiten (Betrachtung von unten).
- vertrauliches Auswertegespräch (zwei Stunden) mit dem Auswerter.

Voraussetzungen

- Sie haben mindestens ein halbes Jahr Erfahrung in der Leitung von (Teil-)Projekten.
- Sie können die für die Vorgehensweise benötigten Personen benennen, die qualifizierte Aussagen zu Ihrer Arbeitsweise machen können.

Dauer

Nach Abstimmung



Agile Methoden

Agiles Coaching

Sie wollen Ihre Produktentwicklungsprojekte optimieren und den Schritt in die Agilität machen. Wir begleiten Sie dabei - von der Einführung agiler Vorgehensweisen im Unternehmen bis zum Coaching Ihrer Projektteams.

Ziele

Ihr Unternehmen wird in die Lage versetzt, agile Vorgehensweisen zur Entwicklung neuer Produkte einzusetzen.

Themen

Dabei leisten wir:

- Change Management.
 - Bewusstsein schaffen: Warum agile Vorgehensweisen?
 - Fähigkeit schaffen: Die Organisation und ihre Rollen werden auf agiles Arbeiten vorbereitet.
 - Sichtbare Resultate zeigen: Agiles Vorgehen funktioniert.
 - Transfer leisten: Ausrollen agiler Vorgehensweisen in die Organisation.
- Trainings.
 - Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden durch Trainings auf neue Rollen vorbereitet.
- Coaching.
 - Die ersten Projekte werden durch unsere agilen Coaches aktiv begleitet.

Voraussetzungen

Die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen.

Dauer

Nach Abstimmung



Innovation mit Design Thinking

Worum geht es im Design Thinking? Es geht darum, kreativ gemeinsam mit den Nutzerinnen und Nutzern innovative Lösungen zu entwickeln, Lösungen aus den verschiedensten Bereichen: Von der IT über die Produktentwicklung bis hin zu Innovationen im sozialen Bereich. Genau das wollen wir in diesem Workshop machen: An einem Beispiel Ansätze des Design Thinking praktisch ausprobieren und dabei unserer Kreativität den nötigen Freiraum geben.

Ziele

- Sie kennen verschiedene Vorgehensweisen des Design Thinking.
- Sie können kreative Methoden zur Entwicklung von Lösungen anwenden.
- Am Ende des Seminars können Sie eine Zertifizierungsprüfung ablegen.

Themen

- Begriffsklärung: Was ist Design Thinking?
- Phasenmodelle im Design Thinking.
- "Verstehen": Wer sind die Nutzerinnen und Nutzer? Was wollen sie?
- "Beobachten": Wie handeln die Nutzerinnen und Nutzer jetzt?
- "Standpunkt definieren": Welche Schlüsse ziehen wir aus den bisherigen Ergebnissen?
- "Ideen entwickeln": Wie könnten Lösungen aussehen?
- "Prototyp entwickeln": Schrittweise Lösungen entwickeln: Welches Feedback erhalten wir?
- "Testen": Entspricht die Lösung unseren Vorstellungen? Was können wir noch verbessern?
- Wichtige Erfolgsfaktoren.

Voraussetzungen

Keine.

Dauer

3 Tage



Scrum Professional - Scrum Master

Vor Allem im Bereich der Softwareentwicklung aber auch in anderen Branchen wird für die Entwicklung neuer Produkte immer häufiger agil vorgegangen: Mit Scrum. In diesem Seminar werden Sie das Scrum-Framework anhand eines praktischen Fallbeispiels kennenlernen und das Wissen eines Scrum Masters erwerben. Im Anschluss an das Seminar kann eine Prüfung zum Scrum Master abgelegt werden.

Ziele

- Bestehen der Certible-Scrum-Master-Prüfung

Themen

- Scrum: Theorie und Praxis
- Scrum-Aktivitäten (Ereignisse)
- Scrum-Artefakte
- Die Rollen des Scrum-Teams
- Produktplanung in Scrum
- Steuern und Kommunizieren
- Skalierbarkeit von Scrum
- Qualität
- Scrum im Unternehmen einführen

Voraussetzungen

Keine.

Dauer

3 Tage



Innovation mit der Soft Systems Methodology

Die Soft Systems Methodology ist ein an der Universität Lancaster entwickeltes Analyse- und Designwerkzeug auf systemtheoretischer Basis zur Lösung von Management- und Businessproblemen. In einem ersten Schritt werden die Grundprobleme identifiziert und dann werden umfassende und realisierbare Verbesserungsmöglichkeiten gefunden.

Es wird dabei nach praxisorientierten und realisierbaren Lösungen gesucht, die aus der Organisation selbst kommen. Die relevanten Stakeholder mit ihren unterschiedlichen Interessen werden von Beginn an einbezogen.

Dabei geht es nicht darum, einer Organisation vorgefertigte Lösungen aufzuzwingen. Die Organisation soll in die Lage versetzt werden, zu lernen und selbst Lösungen zu finden.

In diesem Seminar üben wir die praktische Anwendung dieses Ansatzes: Anhand eines Beispiels durchlaufen wir die einzelnen Schritte der Methodologie, lernen die Analyse- und Designmethoden kennen und planen die Änderungen.

Ziele

- Sie lernen die Soft Systems Methodology kennen.
- Sie wenden die SSM an einem Beispiel an.
- Sie erlernen die Grundlagen zur Anwendung der SSM in Ihrem Unternehmen.

Themen

In diesem Seminar werden wir die Vorgehensweisen und Methoden zu folgenden Schritten behandeln:

- Der Beginn des Prozesses: Informationen über die Situation sammeln.
- Rich Picture Analysis: Wo stehen wir und zu welchen Themen besteht Änderungsbedarf?
- Root-Definition: Strukturierte Beschreibung der Themen.
- Konzeptmodell: Wie sollte es sein?
- Gap-Analyse: Abgleich Soll und Ist.
- Änderungen definieren: Was muss getan werden, um die Situation zu verbessern?
- Take Action: Implementierung der Änderungen planen.

Voraussetzungen

Keine.

Dauer

2 Tage



Klassisches Projektmanagement

Projektmanagement Grundlagen

Sie haben noch keine oder erste Erfahrungen im Projektmanagement und möchten sich zu diesem Thema fundierte Kenntnisse erwerben. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie ein Projekt aufsetzen, planen, während der Durchführung steuern und erfolgreich abschließen können. Alle diese Arbeitsschritte werden Sie am Beispiel einer Fallstudie praktisch durchlaufen.

Ziele

Sie lernen die grundlegenden Methoden des Projektmanagements kennen und können sie an einem einfachen Beispiel anwenden.

Themen

- Definitionen.
- Projektvorbereitung.
- Initiierung eines Projekts.
- Projektorganisation.
- Projektplanung (Umfang, Zeiten, Kosten, Ressourcen, Kommunikation, Qualität).
- Risikomanagement.
- Projektsteuerung.
- Projektabschluss.

Voraussetzungen

Keine.

Dauer

2 Tage



Methodik des Projektmanagements nach Project Management Institute (PMI)® Standard

Sie möchten in das Thema Projektmanagement einsteigen und haben noch keine oder nur geringe Kenntnisse in der Planung und Steuerung von Projekten. In diesem Seminar lernen Sie das fachlich-methodische Projektmanagement anhand der Prozesse und Methoden des Project Management Institutes kennen.

Ziele

Sie können die wesentlichen Methoden und Prozesse des PMI®-Standards praktisch anhand eines Fallbeispiels anwenden.

Themen

- Einführung: Übersicht über das Projektmanagement. Was ist das Project Management Institute?
- Projektinitiierung, Ziele und Aufgaben des Projektes
- Management des Projektumfelds (Stakeholder Management)
- Projektplanung (Umfang, Zeit, Kosten, Qualität, Ressourcen, Kommunikation)
- Risikomanagement
- Projektdurchführung und -steuerung
- Überblick über das Projektbeschaffungsmanagement
- Abschließen eines Projekts

Voraussetzungen

Keine.

Dauer

3 Tage

Für die Teilnahme erhalten Sie 21 Contact Hours.



Risikomanagement Aufbau

Sie wollen den Risikomanagementprozess strukturiert in Ihren Projekten anwenden. Dazu brauchen sie neben dem zielgerichteten Aufbau Ihres Risikoregisters auch Methoden, die die Identifizierung der Risiken nicht den üblichen Zufallsprozessen überlässt, sondern sie strukturiert und systematisch erfassen. Außerdem ist es wichtig, eine nachvollziehbare und damit belastbare Bewertung der Risiken als Grundlage für die weiteren Schritte des Risikomanagements (die Planung von Gegenmaßnahmen) zu schaffen.

Ziele

- Sie vertiefen Ihre bisherigen Risikomanagementkenntnisse um dezidierte Methoden zur Risikoidentifikation und -bewertung.
- Sie können die Risiken in Ihren Projekten systematisch erkennen.
- Sie können die Risiken in Ihren Projekten nachvollziehbar bewerten.

Themen

- Aufbau des Risikoregisters.
- Risikoidentifikation mit der PESTLE Analyse.
- Risikoidentifikation mit einer Risk Breakdown Struktur.
- Bewertung von Risiken mittel der FMEA-Methode (Failure Mode and Effect Analysis).

Voraussetzungen

Grundkenntnisse des Risikomanagements, wie sie z. B. in unseren grundlegenden Methodenkursen vermittelt werden.

Dauer

1 Tag

Für die Teilnahme erhalten Sie 7 Contact Hours.



Lernprogramme

Lernprogramm Basic Level

Sie arbeiten bereits in Projekten oder dem Projektbüro mit und wollen zukünftig auch Projektmanagementaufgaben und/oder Teilprojekt-Verantwortung übernehmen. Sie wollen sich vertraut machen mit den grundlegenden Methoden und Techniken der Projektplanung und -durchführung, sowie den notwendigen sozialen Kompetenzen und persönlichen Fähigkeiten.

Um Sie auf diese Herausforderungen vorzubereiten, wurde das Lernprogramm Projektleiter konzipiert.

Ziele

- Sie lernen alle wichtigen Methoden und Techniken des Projektmanagements kennen und werden durch Übungen mit deren Anwendung vertraut.
- Sie verbessern Ihre soziale Kompetenz und damit Ihre Fähigkeit, in Projektteams zu arbeiten.
- Sie durchlaufen die Ausbildung in einer Gruppe mit konstanter Zusammensetzung, was Kommunikation, Erfahrungsaustausch und Netzwerkbildung fördert.

Themen

- Modul 1 (3 Tage) Grundlagen, Projektstart und Planung, Kommunikation.
- Modul 2 (3 Tage) Projektplanung, Risikomanagement, Zeit- und Selbstmanagement.
- Modul 3 (3 Tage) Projektdurchführung und Abschluss, Qualitätsmanagement, Moderation und Präsentation.

Ablauf des Lernprogramms:

Nach einem einleitenden Telefongespräch mit Ihrem Trainer zur Vorbereitung ca. 4 Wochen vor dem Start des Lernprogramms bauen Sie in drei aufeinander aufbauenden, dreitägigen Präsenzmodulen Ihre Projektmanagementkompetenz und Ihr Projektmanagementwissen kontinuierlich auf. Besonderer Wert wird dabei auf die enge Verknüpfung der Fach- und Methodenkompetenz mit der persönlichen und sozialen Kompetenz gelegt. Während der Laufzeit des Lernprogramms bekommen Sie Gelegenheit, mit entsprechenden Hausaufgaben die behandelten Themen nachzubereiten und in Ihre Praxis umzusetzen, sowie sich auf die zukünftigen Themen vorzubereiten – z. B. eine Präsentation mitzubringen. Zu Beginn des 2. und 3. Moduls haben Sie Gelegenheit, Ihre Umsetzung vorzustellen und sich von den anderen Teilnehmern und dem Trainer ein Feedback abzuholen. Sie durchlaufen das Lernprogramm in einer festen Lerngruppe. Auf diese Weise entsteht ein kontinuierlicher, nachhaltiger Lernprozess mit zunehmender Vertiefung Ihres Lernerfolgs.

Ihr dabei erlerntes und bereits mitgebrachtes Wissen können Sie am Ende eines jeden Moduls durch einen 30 minütigen Test mit 20 Multiple-Choice Fragen überprüfen.



Etwa 3 bis 6 Monate nach Ende des letzten Moduls treffen sie sich - gemeinsam mit dem Trainer - noch einmal, um ihre Erfahrungen bei der Umsetzung des Erlernten in die Praxis zu reflektieren und sich über weitere interessierende Themen auszutauschen. Das komplette Lernprogramm wird von einem Trainer begleitet, welcher selbst über langjährige Projektleitungserfahrung sowohl im methodischen Vorgehen als auch in der Management- und Führungskompetenz verfügt.

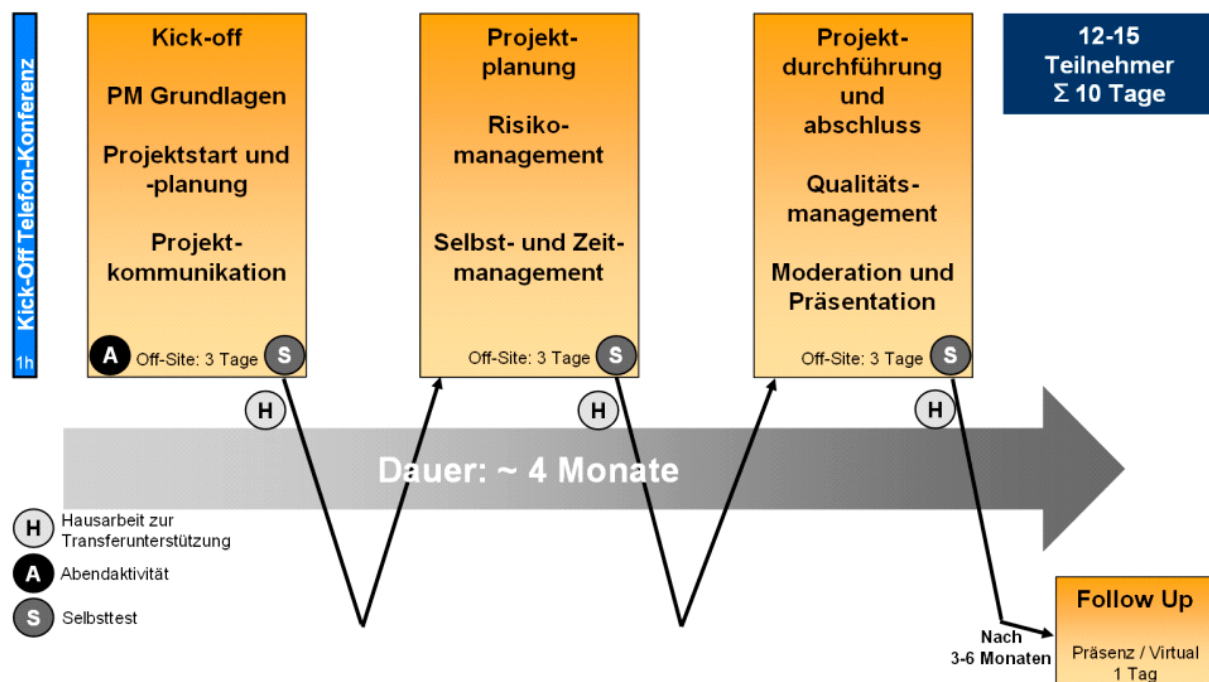
Voraussetzungen

Keine.

Dauer

10 Tage

Für die Teilnahme erhalten Sie 63 Contact Hours.





Lernprogramm Advanced Level

Seit einiger Zeit arbeiten Sie in der Rolle des Projektmanagers. Sie verfügen über ein grundlegendes Wissen zur Projektmanagement-Methodik des Project Management Institute (PMI)® und können dieses in Ihrer täglichen Arbeit umsetzen.

Um Sie auf weitere Herausforderungen in Ihren Projekten vorzubereiten, wurde das Lernprogramm Projektmanager konzipiert.

Ziele

- Gezielte Förderung für die anspruchsvolle Aufgabe als Projektmanager.
- Erreichung eines einheitlichen Projektmanagementverständnisses und -Vorgehens. (Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Multiplikatoren des Projektmanagementverständnisses).
- Intensive Lernerfahrung (Kombination von Theorie und Praxis) führt zu einem direkten Nutzen in der täglichen Projektarbeit.
- Möglichkeit zur Reflexion der eigenen täglichen Arbeit und Erfahrungsaustausch mit anderen Projektmanagern.
- Kombination von Market Best Practices mit den Best Practices des PMI® führt zu einem guten Überblick über das State-of-the-Art Wissen im Projektmanagement: Die tägliche Projektarbeit kann effizienter und effektiver bewältigt werden.
- Durch enge Zusammenarbeit und eine offene Atmosphäre lernen die Teilnehmer Kollegen mit ähnlicher Aufgabenstellung für schwierige Fragestellungen kennen und erweitern dadurch ihr Netzwerk.

Themen

- Modul 1 (3 Tage).
 - Einführung - Das Big Picture.
 - Nicht-Deterministisches Projektmanagement.
 - Fraktale Prozesse.
 - Unbewusste und offene Kommunikation.
 - Erfolgsfaktoren.
 - Stakeholdermanagement.
 - Planung.
 - Projekt- vs. Produkt-Scope.
 - Projektorganisation.
 - Detaillierte Planung (Schätzung, Zeitplan, Ressourcen).
 - Agile Methoden.



- Kommunikation (Regeln der offenen Kommunikation, Feedback, TZI).
- Effektive Meetings und Time Boxing.
- Modul 2 (3 Tage).
 - Risikomanagement.
 - Change Request (CR) Management.
 - Claim Management.
 - Konfliktmanagement.
 - Verhandlungsmanagement.
- Modul 3 (3 Tage).
 - Monitoring und Controlling.
 - Führung in Projekten, Führen ohne formale Macht, Motivation und richtig definierte Ziele, virtuelle Teams, Mitarbeitergespräche
 - Projektabschluss.

Ablauf des Lernprogramms

Nach einer einleitenden Telefonkonferenz ca. 4 Wochen vor dem Start des Lernprogramms bauen Sie in drei aufeinander aufbauenden, dreitägigen Präsenzmodulen und einer integrierten, lernprogrammbegleitenden Praxisphase, bei der Sie Ihre eigenen Projekte sowie die der anderen Kursteilnehmer einbeziehen, Ihre Projektmanagementkompetenz und Ihr Projektmanagementwissen stetig aus. Besonderer Wert wird dabei auf die enge Verknüpfung der Fach- und Methodenkompetenz mit der für Projektmanager relevanten Management- und Führungskompetenz gelegt.

Begleitend zum Lernprogramm tauschen sich die Teilnehmer in Kleingruppen während des gesamten Lernprogramms zu vorgegebenen Aufgabenstellungen über ihre eigenen Projekte aus (Projekt Peer Coaching). Der Zeitaufwand hierfür liegt bei ca. 1,5 Stunden pro Woche.

In den zwei Transferworkshops, die den Trainingsmodulen vorgeschaltet sind oder in den Phasen dazwischen liegen, werden die Erfahrungen aus dem Projekt Peer Coaching aufgearbeitet. Darüber hinaus besteht in den Transferworkshops auch die Möglichkeit, gemeinsam mit den Teilnehmern strukturiert Lösungswege für Probleme aus den eigenen Projekten zu erarbeiten und zu diskutieren.

Sie durchlaufen das Lernprogramm in einer festen Lerngruppe. Auf diese Weise entsteht ein kontinuierlicher, nachhaltiger Lernprozess mit zunehmender Vertiefung Ihres Lernerfolgs. Ihr dabei erlerntes und bereits mitgebrachtes Wissen können Sie am Ende eines jeden Moduls durch einen 30minütigen Test mit 20 Multiple-Choice Fragen überprüfen. Etwa 3 bis 6 Monate nach Ende des letzten Moduls treffen sie sich - gemeinsam mit dem Trainer - noch einmal, um ihre Erfahrungen bei der Umsetzung des Erlernten in die Praxis zu reflektieren und sich über weitere interessierende Themen auszutauschen.



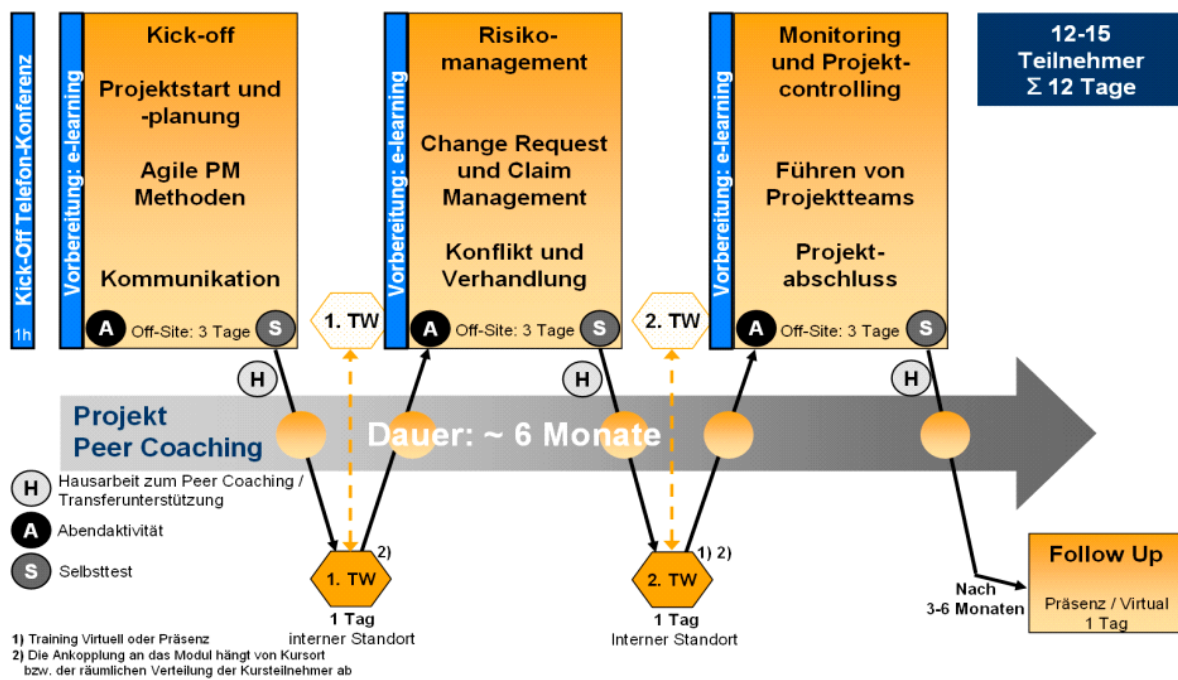
Voraussetzungen

- Erfahrung in der (Teil-)Projektleitung.
- Solides Grundwissen im Projektmanagement.

Dauer

12 Tage

Für die Teilnahme erhalten Sie 63 Contact Hours.





Lernprogramm Experienced Level

Sie wollen an größeren, komplexen oder risikoreichen Projekten in der Rolle des Seniorprojektmanagers mitarbeiten. Sie führen bereits mittlere Projekte und verfügen über ein vertieftes Wissen zur Projektmanagementmethodik des Project Management Institute (PMI)® und können dieses in Ihrer täglichen Arbeit umsetzen.

Um Sie auf weitere Herausforderungen in Ihren laufenden oder zukünftigen Projekten vorzubereiten, wurde das Lernprogramm Seniorprojektmanager konzipiert.

Ziele

- Erreichung eines einheitlichen Projektmanagementverständnisses und -vorgehens. Die Teilnehmer werden Multiplikatoren des Projektmanagementverständnisses.
- Intensive Lernerfahrungen (Kombination von Theorie und Praxis) zusammen mit einem verbindenden, übergreifenden Ansatz aus Methoden- und Führungskompetenzen führen zu einem direkten Nutzen in der täglichen Projektarbeit.
- Möglichkeit zur Reflexion der eigenen Arbeit und Erfahrungsaustausch mit anderen erfahrenen Projektmanagern.
- Die Kombination von Market Best Practices mit den Best Practices des PMI® führt zu einem besseren Verständnis der Rolle des Projektmanagers als Unternehmer.
- Durch enge Zusammenarbeit und eine offene Atmosphäre lernen Sie Kolleginnen und Kollegen mit ähnlicher Aufgabenstellung für schwierige Fragestellungen kennen und erweitern dadurch Ihr Netzwerk.

Themen

- Kick-Off Konferenz. Telefonkonferenz zur Orientierung über das Lernprogramm und seinen Ablauf sowie über anstehende Aufgaben und Anforderungen.
- Modul 1 (3 Tage).
 - Management des inneren und äußeren Projektumfeldes, systematische Erarbeitung der Projektziele, Set-up eines größeren Projektteams, internationale Projektarbeit (Systemische Stakeholderanalyse, Umfeldanalyse, Projektmanager als Führungskraft, Teamentwicklung, Teammanagement, Spannungsfeld Linie vs. Projekt, Lean und agiles Management, Ladder of Inference, Kommunikation im interkulturellen Umfeld).
- Modul 2 (3 Tage).
 - Requirements Management, komplexe Projektumfelder unter Kontrolle halten, Verträge und Vertragsverhandlungen.
- Modul 3 (3 Tage).
 - Managen von Eskalationen, Moderation von Konflikten, Work-Life-Balance



- Modul 4 (3 Tage).

- Claims und Change Requests als zusätzlicher Ergebnisbeitrag, systematischer Abschluss eines Projektes, Aufarbeitung von Erfahrungswerten.

Zwischen bzw. nach den Modulen finden Transferworkshops statt, die zum Festigen des Erlernten dienen.

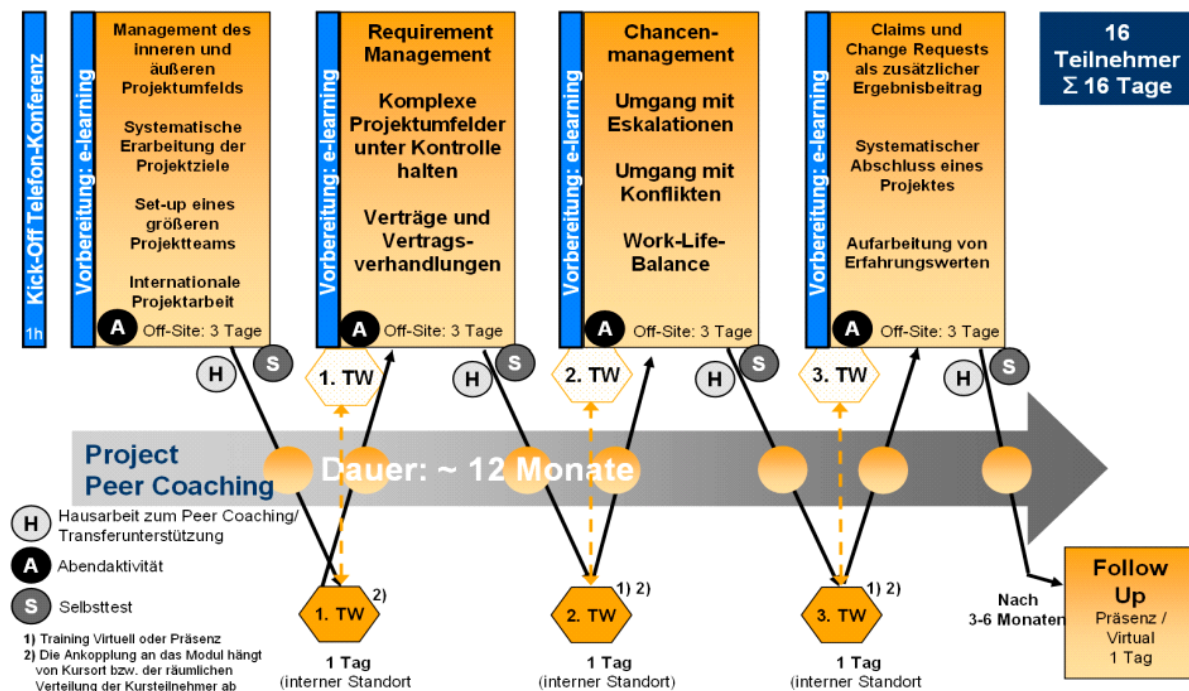
Voraussetzungen

- Erfahrung in der Leitung von mittelgroßen Projekten.
- Beherrschung auch vertiefter Projektmanagementmethodik (z.B. Earned Value Management).
- Grundlagenwissen zur Führung von Projektteams, Kommunikation.

Dauer

16 Tage

Für die Teilnahme erhalten Sie 72 Contact Hours.





Simulationen und Fallstudien

Advanced Projektmanagement

Sie wollen Ihr Wissen in den Themenfeldern des Projektmanagements auch in größeren Projekten anwenden und sich komplexeren Projektherausforderungen stellen!

Durch Erfahrungslernen mit einer durchgehenden, komplexen Fallstudie entwickeln Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen durch Anwendung aller projektrelevanten Themenfelder praxisgerecht weiter und erhalten dabei Feedback zu Ihrer Vorgehensweise.

Ziele

- Sie wenden Ihre Erfahrungen im Projektmanagement intensiv in einer durchgehenden, komplexen Fallstudie an.
- Sie weiten Ihr Wissen in den verschiedenen Themenbereichen des Projektmanagements auf das für große Projekte notwendige Maß aus.
- Sie managen Ihr Fallstudienprojekt auf Basis der Projektmanagementmethodik des Project Management Institute (PMI)®.
- Sie evaluieren Ihr Vorgehen in den Übungen und erhalten Feedback durch den Seminarleiter.

Themen

- Sie tauchen innerhalb einer durchgehenden Fallstudie intensiv in ein Projekt ein und erhalten dabei Feedback durch den Trainer.
- Praktische Anwendung der Inhalte des Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK® Guide) in einer komplexen, durchgehenden Fallstudie.
- Nutzung der Prozesse und Wissensgebiete nach PMBOK® Guide (z.B. Integrationsmanagement, Umfangsmanagement, Zeitmanagement, Personalmanagement, Kommunikationsmanagement, Risikomanagement).

Wie lernt man „Advanced Projektmanagement“? Durch noch mehr und noch komplexere Theorie? Oder nicht doch besser dadurch, dass man sein Handeln im Projekt und die daraus erwachsenden Konsequenzen spürt, erleidet, erfährt?

Die heutigen wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen uns, dass nachhaltiges Lernen vornehmlich über „erfahren“ erfolgt und im Projektmanagement zeigt sich immer wieder, dass Erfahrung das wesentliche Erfolgsrezept ist.

Doch wie setzen wir Erfahrungslernen in einem Seminar um?

Einer unserer Ansätze ist, dass wir die Teilnehmer einer komplexen „advanced“-Fallstudie aussetzen, die sie durchgängig bearbeiten müssen:



Das Projekt ist die Rehabilitierung, sprich Erneuerung, eines Flughafens in einem europäischen Entwicklungsland. Die Komplexität der fachlichen Aspekte aus Projektmanagementsicht ist dabei die Aufgliederung in 10 Teilprojekte sowie ein übergeordnetes Programmmanagement. Die Vertragsstruktur besteht aus einem Auftraggeber, einem weiteren – vom Auftraggeber unabhängigen – Geldgeber sowie einer Kontrollinstanz, dem Generalunternehmer in einem Konsortium mit einem weiteren Unternehmen sowie einen Subauftragnehmer für den Softwareanteil. Die Teilnehmer nehmen dabei die Rolle des Software-Subauftragnehmers ein. Sie haben dabei außer mit ihrem Kunden auch mit ihrem internen Management zu kämpfen. Die Projektdauer beträgt dabei 18 Monate, die in 5 Tagen simuliert wird.

Es ergibt sich also eine mehrdimensionale, komplexe Situation:

Umfeld, Projektgröße, Vertragsstruktur, Projektteamwork.

Die Aufgabe der Teilnehmer besteht in der Erstellung des Angebotes – denn auch die Proposal-Phase gehört mit zum Projekt, was gerne verdrängt wird – und der daran anschließenden Umsetzung. Dabei soll/muss sich das gesamte Team selbst organisieren und das eigene Vorgehen festlegen, muss mit den zur Verfügung stehenden internen und teuren externen Ressourcen planen, Risiken abschätzen und auch den Vertragsvorschlag analysieren, mit den „Sonderwünschen“ des internen Managements und des Kunden umgehen und die daraus zu erwartenden Konsequenzen bewerten.

Die Trainer, selbst langjährig erfahrene Projektmanager und in komplexen und internationalen Projekten tätig, „betreuen“ die Teilnehmer dabei als internes Management, externer Kunde oder als Coach, geben Ihnen Feedback und analysieren in Diskussionsrunden mit den Teilnehmern die gefundenen „Fettnäpfchen“ und bereichern das Seminar durch ihre eigenen Erfahrungen aus bisherig durchgeführten Projekten. Je nach Anzahl der Teilnehmer werden einzelne Teilprojekte durch die Trainer virtuell mit geführt, so dass das Szenario genau auf die Teilnehmeranzahl skaliert werden kann.

Am Ende haben die Teilnehmer ein Projekt durchlitten und sind mit verschiedenen, teils völlig überraschenden Szenarien konfrontiert worden.

Als theoretische Grundlage nutzen wir dabei das PMBOK® Guide des PMI®, einem schnell zu nutzendem ANSI-Standard für Projektmanagement. Wir stellen dadurch sicher, dass auch theoretische Aspekte betrachtet werden. Da dieses Szenario auf einem wahren Projekt aus den 1990igern beruht, wird den Teilnehmern am Ende kurz das reale Projekt mit all seinen Facetten vorgestellt. Und es war schlimmer als es sich die Teilnehmer in ihren schlechtesten Träumen vorgestellt haben.

Voraussetzungen

- Sie haben mindestens 2 Jahre Erfahrung in der selbstständigen Leitung von (Teil-) Projekten.
- Die Inhalte der Seminare zur Projektmanagementmethodik und zum Führen von Projektteams sind Ihnen aus Ihrer täglichen Praxis als Projektmanager vertraut.

Dauer

5 Tage

Für die Teilnahme erhalten Sie 35 Contact Hours bzw. PDU.



Projektmanagementsimulation mit SimulTrain®

Anwenden des theoretisch erlernten Wissens und Ausbau der ersten Erfahrungen – ohne reale Probleme zu riskieren – das können Sie in einer Simulation üben.

In dieser Simulation mit der Software SimulTrain® setzen Sie sich intensiv mit den verschiedenen Themen des Projektmanagements auseinander: Zeit-, Kosten- und Ressourcenplanung, aber vor allem mit Ihrer Führungsaufgabe als Projektmanagerin oder Projektmanager im Rahmen eines kleinen bis mittleren Projektes.

Ziele

- Sie wenden Ihre bisherigen Kenntnisse im Projektmanagement intensiv in einer Simulation an.
- Sie gebrauchen Ihr theoretisch erlerntes Projektmanagementwissen während des Ablaufes der Simulation.
- Sie evaluieren Ihr Vorgehen in den Reflexionsphasen.

Themen

Es geht in diesem Training darum, in kontinuierlicher Arbeit mit der Simulation interaktiv:

- Ressourcen sinnvoll einzuplanen und einzusetzen.
- Den Projektablauf zu steuern.
- Das Projektteam zu führen und zu motivieren.
- Unter Stress Entscheidungen zu treffen.
- Gezielt auf typische Projektsituationen zu reagieren.

Während der Simulation müssen Sie unter Zeitdruck Entscheidungen treffen, Präsentationen für das Steuergremium vorbereiten und durchführen und auf projektypische Problemsituationen reagieren.

Voraussetzungen

Erste Erfahrungen in der Leitung kleinerer und mittlerer Projekte.

Dauer

2 Tage

In diesem Seminar werden keine theoretischen Inhalte vermittelt. Der Fokus liegt auf der durchgängigen Bearbeitung des simulierten Projektes. Für die Teilnahme erhalten Sie 14 Contact Hours.